

Clay Regazzoni gestorben

Freitag, 15 Dezember 2006

Der ehemalige Ferrari-Werksfahrer Clay Regazzoni ist heute bei einem Verkehrsunfall in der Nähe von Parma (I) tödlich verunglückt. Dies melden übereinstimmend mehrere italienische und schweizer Zeitungen. Er wurde 67 Jahre alt. Regazzoni fuhr in seiner Ferrari-Zeit auch Sportwagen-Rennen und gewann unter anderem zusammen mit Jacky Ickx 1972 die 1000km von Monza. Ansonsten war der Schweizer aus dem Tessin mehr bekannt für seine Formel1 Starts, wo er fünf Grand Prix gewinnen konnte. Sein letzter Sieg war beim "Großen Preis von England" 1979, was gleichzeitig auch den ersten Sieg für das Formel1-Team von Frank Williams bedeutete. 1977 startete er auch beim Indy 500. Seit einem Unfall nach Bremsversagen in einem Ensign bei GP in Long Beach 1980 war der als Kämpfer bekannte Regazzoni an den Rollstuhl gefesselt, fuhr aber immer mal wieder kleinere Rennen mit umgebauten Fahrzeugen. (GQ)